

## **Beschlüsse des Mitglieder-Bezirksparteitags vom 29. Oktober 2016 in Schliengen**

---

### **Beschluss Nr. 1**

#### **Betrifft: Keine Erhöhung der Grunderwerbssteuer**

Die CDU Südbaden spricht sich gegen eine erneute Erhöhung der Grunderwerbssteuer aus. Die CDU-Fraktion im Landtag von Baden-Württemberg wird aufgefordert, sich für die Beibehaltung des bisherigen Grunderwerbssteuersatzes einzusetzen.

---

### **Beschluss Nr. 2**

#### **Betrifft: Steuerpolitik - Familien zuerst**

Die CDU Südbaden fordert bei der Festlegung von Prioritäten der CDU in der Steuerpolitik, vorrangig die von der Union seit langem zugesagte steuerliche Entlastung der Familien zu gewährleisten, und begrüßt deshalb die angekündigte Erhöhung von Grund-, Kinderfreibetrag und Kindergeld in 2017 und 2018.

---

### **Beschluss Nr. 3**

#### **Betrifft: Kein Marktwirtschaftsstatus für China ohne Bedingungen**

1. Die CDU Südbaden unterstützt die Entschließung des Europäischen Parlaments vom 12.05.2016 gegen die bedingungslose Erteilung des Marktwirtschaftsstatus an China.
  2. Die EU Kommission muss auch in Zukunft die Möglichkeit haben, gegen den Export der staatlich subventionierten chinesischen Überproduktion in die EU, mit Antidumpingmaßnahmen vorzugehen.
- 

### **Beschluss Nr. 4**

#### **Betrifft: Ausweisung von Kriminellen aus Staaten, die nicht der EU angehören**

Die CDU Südbaden setzt sich dafür ein, dass auf deutscher und europäischer Ebene Rechtsgrundlagen geschaffen werden, die die Ausweisung von Kriminellen aus Staaten, die nicht der EU angehören, erleichtern.

---

### **Beschluss Nr. 5**

#### **Betrifft: Auswanderung qualifizierter und hochqualifizierter Menschen**

Die CDU Südbaden setzt sich dafür ein, dass Deutschland für qualifizierte und hochqualifizierte Menschen Perspektiven zum Hierbleiben bietet.